

Spanische Nacht mit Flamenco-Flair

Der Kamper Hof lud erstmals zu einer „Noche Maravillosa“ ein. Die Premiere mit Tanz und Tapas glückte.



Flamenco-Tanz brachte spanisches Lebensgefühl nach Rheinberg. FOTO: A. FISCHER

VON PETER GOTTSCHLICH

RHEINBERG Michiel Aaldering ist ein Spanierfan. Während er in Maastricht „International Science“ studierte, verbrachte er eineinhalb Jahre in Salamanca, Sevilla und Barcelona, um dort sein Studium fortzusetzen und Spanisch zu lernen. „Da lag die Idee nahe, einmal zu einem spanischen Abend einzuladen“, sagt der 32-Jährige, der Assistent der Geschäftsführung der Aalderings Unternehmensgruppe ist.

Ein passender Ort war schnell gefunden: Der Saal des Kamper Hofes, der in Rheinberg neben dem Hotel Rheintor und dem Pflegezentrum Wiesenhof zu dieser Unternehmensgruppe gehört. So stieg dort am Samstag die erste spanische Nacht, die den Titel trug „Una Noche Maravillosa“, eine wunderbare und herrliche Nacht.

150 Personen kamen, um in historischer Kulisse den Flair von Flamenco zu erleben und Tapas zu genießen. „Wir sind ausverkauft“, freute sich Sebastian Mörth, Bankett-Manager im Kamper Hof, über die geglückte Premiere. „Ich bin überwältigt.“

Selbst wenn einige Festgäste aus Rheinberg kamen, reisten die meisten von auswärts an. Teilweise nahmen sie Fahrzeiten von bis zu einer Stunde in Kauf, beispielsweise wenn sie in Dortmund oder Neuss starteten. „Der Kamper Hof hat zwar viel Tradition, nutzt aber auch die neuen Sozialen Netzwerke wie Facebook“, erklärte Michiel Aaldering, wie die Rheinberger Nacht

über die Region hinaus bekannt wurde. Sie wurde vor allem von Gästen im mittleren Alter zwischen 30 und 60 Jahren besucht.

Schließlich werden spanische Nächte in Deutschland eher selten angeboten, selbst wenn es Spanierfreunde gibt, die mit einem solchen Abend noch einmal ihr Gefühl vom letzten Sommerurlaub erleben wollen. Das liegt auch an den wenigen Musikern, die in Deutschland Flamenco spielen können, und an den wenigen Tänzerinnen, die Flamenco tanzen können. Nach Rheinberg kam das Ensemble „Arte Flamenco“, das aus vier Musikern aus Stuttgart und drei Tänzerinnen aus Bochum bestand. Es begeisterte mit melancholischem Flamenco-Spiel der Gitarren und Sänger, ebenso wie mit feurigen Flamenco-Tanz um Tänzerin Michèle Lama.

Dazu bot die Küche des Kamper Hofes Gerichte von der iberischen Halbinsel an, zum Beispiel Melone mit Seranoschinken als Vorspeise, Tortilla de Patatas, Calameres und Muscheln als Hauptgerichte oder auch Crema Catalan als Nachtisch. Zu Trinken gab es unter anderem Rioja-Wein, Sangria nach altem spanischen Rezept oder San-Miguel-Bier.

Nachdem die Premiere geglückt ist, soll es im nächsten Jahr eine zweite spanische Nacht geben. „Eine spanische Nacht passt zum Kamper Hof“, so Michiel Aaldering. Zumal der historische Rahmen passt: Die alte Festung Rheinberg war mehrfach von spanischen Truppen belagert und belagert.

KAMPER HOF

Eines der ältesten Gebäude in Rheinberg

Geschichte Der Kamper Hof gehört zu den ältesten Gebäuden in der alten Festungsstadt Rheinberg. Somit lag die Verbindung in die Historie der Stadt nahe: Das alte „Berka“ war von den Truppen vieler Länder belagert, oft auch erobert worden. Zu ihnen gehörten die Spanier.

Anzeige

RP Shop

Scal „Flower“

98,00 €

100% Wolle

Kostenlose Hotline:
0800 77 27 77 3
Mo-Fr von 8-16 Uhr
zzgl. Versandkosten 7,90 €

„Kunst-Container“ für Rheinberger Kleidung

APOTHEKEN

Rheinberg, Alpen Sonnen-Apotheke, Moerser Str. 239, Kamp-Lintfort, 02842 10817